

CLASSIC DRIVER

BMW 328 Coupé Touring: Eine Legende kehrt zurück



München, 22. Oktober 2002 - Eine über 50-jährige Odyssee geht zu Ende: Das BMW 328 Mille Miglia Coupé Touring, mit dem Fritz Huschke von Hanstein und Walter Bäumer 1940 die Mille Miglia gewannen, kehrt nach München zurück. Das Fahrzeug wurde nun vom Vorbesitzer, dem US-amerikanischen Oldtimer-Enthusiasten Jim Proffit, dem Unternehmensbereich „Mobile Tradition“ der BMW Group übergeben.

Vor 17 Jahren hatte es der kalifornische Sammler Jim Proffit entdeckt und restauriert. Seither nahm es an zahlreichen Concours d'Elegances, historischen Rennen und auch an den Mille Miglia Wettbewerben teil. Proffit und BMW Group einigten sich nun auf die Rückgabe des einmaligen Wettbewerbswagens, einem Meilenstein in der Geschichte der Bayerischen Motoren Werke. „Es gibt kaum ein Vorkriegs-Fahrzeug, das die Marke BMW so geprägt hat, wie dieses Coupé. Deshalb freuen wir uns besonders, dass es nach so langer Zeit wieder nach München zurückkehrt“, sagte der Leiter der BMW Group Mobile Tradition.

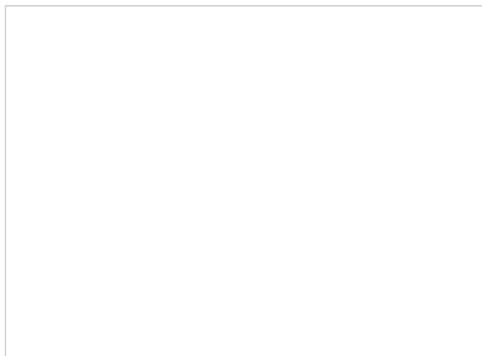


Der einzigartige BMW 328 war 1939 von Touring in Mailand karosiert worden. Das Chassis wurde mit einem filigranen Gitterrohrrahmen und einer Außenhaut aus Aluminium ausgestattet. Diese „superleggera“ - superleichte - Karosserie mit der Touring-Nummer 2312 machte das fahrfertige Coupé ganze 780 Kilogramm leicht. Mit dem 130 PS starken Reihensechszylinder unter der Haube erreichte der Zweisitzer eine Spitzengeschwindigkeit von 220 km/h.

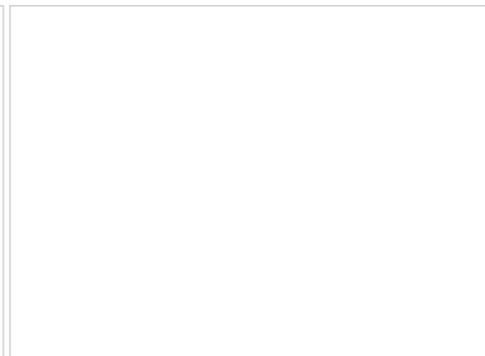


Schon beim ersten Einsatz, dem 24 Stunden

Rennen von Le Mans 1939, siegte der leichte Renner in seiner Klasse souverän und belegte einen sensationellen 5. Platz in der Gesamtwertung vor sehr viel stärkeren Wettbewerbern. Ein Jahr später, am 28. April 1940, fuhr der legendäre Rennfahrer Fritz Huschke von Hanstein (1911 - 1996) gemeinsam mit Walter Bäumer auf dem 1.600 km langen Kurs der Mille Miglia, dem damals längsten und schwierigsten, aber auch prestigeträchtigen Straßenrennen der Welt, unangefochten auf Platz eins. Seinen Triumph erzielte der damals 29-jährige von Hanstein mit Startnummer 70. Der „Rennbaron“ setzte sich vom Start weg an die Spitze des 74 Teilnehmer starken Feldes und legte die Gesamtstrecke in weniger als neun Stunden mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von knapp 170 km/h zurück. Am Ziel hatte das BMW-Team vor den bis dahin übermächtigen Alfa Romeo-Werksteams 15 Minuten Vorsprung. Dies war der bis dahin bedeutendste Sieg für das noch junge Automobilunternehmen BMW. Abgerundet wurde der Sieg noch durch die hervorragenden Platzierungen der 328 Roadster auf den Plätzen 3, 5 und 6.



BMW 328 Touring Coupé - Mille Miglia 2002



Das BMW 328 Touring Coupé überquert die Ziellinie - Mille Miglia 1940

Text und Bilder: BMW

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/bmw-328-coup%C3%A9-touring-eine-legende-kehrt-zur%C3%BCck>

© Classic Driver. All rights reserved.